

Presseinformation

München, Juli 2010

FREIZEITSPASS hoch 3 vom 5. bis 7. November 2010 in München

FORSCHA 2010 - Entdecke die Zukunft: Die Mitmachmesse für Wissenschaftler, Techniker und Entdecker von morgen

Der Wirtschaftsstandort Deutschland wird in einer globalisierten Welt nur bestehen, wenn er sich durch seine Spitzentechnologie behauptet. Dafür werden jede Menge kluger Köpfe gebraucht und händierend gesucht. Damit der Nachwuchs nicht ausbleibt, will ihn die Mitmachmesse FORSCHA – Deutschlands aufregendstes Klassenzimmer – für Naturwissenschaft und Technik begeistern.

MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik) ist also das Thema, das abseits des schulischen Alltags spielerisch und spannend erlebbar gemacht wird. Innovative Unternehmen und Institutionen nehmen ihr junges Publikum, aber auch Pädagogen und Eltern mit auf eine Erlebnisreise durch Labors, Werkstätten und Workshops und zeigen faszinierende berufliche Perspektiven auf. Sehen, tasten, hören, riechen, schmecken: Die FORSCHA spricht alle fünf Sinne an. Die Themen der Erlebnismesse reichen von Ernährung, Gesundheit, Natur, Umwelt, Energie und Mobilität über Information, Kommunikation und Medien bis hin zu Architektur, Bauen und Wohnen.

„Sehr gerne habe ich die Schirmherrschaft über diese wichtige Bildungsmesse übernommen, denn sie unterstützt hervorragend die Förderung des naturwissenschaftlichen Nachwuchses“, schreibt Bayerns Staatsminister für Unterricht und Kultus, Dr. Ludwig Spaenle in seinem Grußwort.

Auch die Technische Universität München (TUM), eine der führenden Hochschulen Deutschlands, ist FORSCHA-Partner und Aussteller. „Wir brauchen Aktionen und Veranstaltungen, bei denen die Faszination naturwissenschaftlich-technischer Zusammenhänge greifbar wird“, sagt TUM-Präsident Prof. Dr. Wolfgang A. Herrmann. „Die FORSCHA bietet jungen Menschen die Chance, ihr MINT-Talent durch eigenes Erleben zu entdecken. Deshalb sind wir dabei.“

Neugierde wecken, junge Menschen ermutigen, auf eigene Faust Neues zu erforschen, um dabei auch die eigenen Möglichkeiten auszuloten, darum geht es auf der FORSCHA.

Wie funktioniert ein Elektromotor? Warum hat die Erde Fieber? Wie entsteht ein Trickfilm? Wie kommt ein Shuttle in den Weltraum? Antworten darauf erarbeiten sich die Nachwuchsforscher in Laboren und Workshops, an Mitmachstationen und Simulatoren. Wettbewerbe, Ratespiele und ein Quiz vertiefen das neu erworbene Wissen spielerisch und altersgerecht. So springt der Funke über und macht erlebbar, dass Naturwissenschaft und Technik alles andere als langweilig und spröde ist.

Neben Kindern, Jugendlichen und deren Eltern richtet sich die FORSCHA vor allem auch an Lehrkräfte. Begleitende Seminare vermitteln fachliches und methodisch-didaktisches Wissen, damit die kreativen Denkanstöße auch im Klassenzimmer umgesetzt, das Wissen nachhaltig verankert und vor allem die Begeisterung für MINT in die Herzen geht.

„Das ist eine wichtige Voraussetzung, jungen Menschen eine Karriere in MINT-Berufen schmackhaft zu machen“, erklärt Thomas Gärtner, Geschäftsführer des Veranstalters Marketing und PR Agentur *MPA* aus München. „Alle Partner aus Wirtschaft und Politik und deren Initiativen, wie z.B. „MINT Zukunft schaffen“, ebenfalls Partner und Aussteller der FORSCHA, müssen an einem Strang ziehen, um mit der Nachwuchsförderung vom Kindergartenalter an ernst zu machen. Innovative Konzepte sind gefragt. Zu diesem Thema ist auf der FORSCHA eine Podiumsdiskussion unter dem Motto „MINT - Lust statt Frust“ mit hochkarätigen Teilnehmern geplant“.

Ein weiteres Highlight erwartet die Besucher am Samstagabend: Auf der „MINT-Night `til Midnight“ erleben sie ein aufregendes Programm mit Science-Show, Künstlern, Experimenten und Workshops.

Die Premierenmesse FORSCHA findet unter dem Dach der FREIZEITSPASS hoch 3 vom 5. bis 7. November im M,O,C München gemeinsam mit den beiden anderen Mitmachmessen - der 19. SPIELWIES'N, Kulturveranstaltung für Fans von Brett- und Gesellschaftsspielen, und der 16. CREATIVMESSE, dem Paradies für kreative Gestalter - statt. Auch in diesem Jahr rechnen die Veranstalter wieder mit über 50 000 Besuchern, die auf 14 000 Quadratmetern in den drei Hallen auf Entdeckungstour gehen. Und das mit nur einem Ticket. FREIZEITSPASS hoch 3 eben.

Die Erwartungen an die FORSCHA und die Veranstalter von *MPA* sind hoch. Zu Recht. Denn schon im vergangenen Jahr sorgte die Marketing- und Public Relations-Agentur *MPA* in Sachen Bildung für Furore: Sie wurde für das von ihr konzipierte und organisierte Schulprojekt „klima on... s'cooltour“ als UN-Dekadenprojekt „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ ausgezeichnet. „Gut fürs Klima und absolut ein Projekt, das der Bildung für nachhaltige Entwicklung dient“, urteilte die UNESCO damals im Rahmen der Feierstunde.

Wer die FORSCHA besuchen oder mitgestalten möchte, kann unter www.freizeitpass-muenchen.de die Programmentwicklung verfolgen und Anmeldeformulare downloaden.

Bei Rückfragen oder Interviewwünschen zur FORSCHA, SPIELWIES'N oder CREATIVMESSE:

Petra Griebel

MPA. Marketing & PR Agentur GmbH
Telefon +49/(0)89/892676-0
Telefax +49/(0)89/892676-13
pg@mpagmbh.de
www.mpagmbh.de

FREIZEITSPASS hoch 3

SPIELWIES'N- CREATIVMESSE- FORSCHA
5. – 7. November 2010
M,O,C, Veranstaltungszentrum
Lilienthalallee 40
80939 München
www.freizeitpass-muenchen.de

Über die FREIZEITSPASS hoch 3

Unter ihrem Dach präsentieren sich drei hochkarätige Erlebnismessen: die 19. SPIELWIES'N, die 16. CREATIVMESSE, und als Newcomer die FORSCHA.

Ausprobieren, entdecken und mitmachen ist die Devise und das Erfolgsrezept der Informations- und Mitmachveranstaltungen die sich thematisch ideal ergänzen und mit nur einem Ticket besucht werden können.

50.000 Besucher kamen zur ersten Auflage der FREIZEITSPASS hoch 3 im letzten Jahr. 200 Aussteller auf über 14.000 m² hielten ihr Publikum mit einem spannenden Programm an Ständen, auf Bühnen und Aktionsflächen, bei Trendshows und Workshops in Atem.

Entwickelt hat sich das von der MPA Marketing und PR Agentur konzipierte und von ihr veranstaltete Messetrio aus der SPIELWIES'N, einer der größten Veranstaltungen für Brett- und Gesellschaftsspiele im deutschsprachigen Raum. Mit dem einzigartigen Konzept der Mitmachmesse setzte die Agentur damit bundesweit einen Trend zu Veranstaltungen in Gang, auf denen die Besucher selbst zu Akteuren werden und bei denen Ausprobieren und Selber Machen im Vordergrund stehen.